



Vorsitzender: Karl-Heinz Hochmuth
Nevigeser Straße 51, 42551 Velbert
Sparkasse Velbert, Konto Nr. 333 914

City-Park-Fest

Vierundzwanzig Helfer unseres Bürgervereins waren im Einsatz, um anlässlich des City-Park-Festes am 4. und 5. September die Kinder-Sommerolympiade 1993 mitzugestalten und am Getränkestand die durstigen Kehlen von Groß und Klein zu versorgen. Obwohl das Wetter am Vormittag nicht so richtig mitspielte, hatten doch alle viel Spaß bei der Arbeit mit Kindern. Auf diesem Wege sei all' den fleißigen Helfern nochmals recht herzlich gedankt.

Bergische Schweiz

Nach tagelangem Regenwetter schien am Sonntag, dem 12. September, die Sonne, und es war auch angenehm warm, als eine Gruppe von zwölf Personen zur Wanderung durch das Deilbachtal aufbrach. Nach ca. einer Stunde erreichte man die Ausflugsgaststätte 'Schmahl am Schmalen', wo sich auch noch 'fünf Fußkranke' eingefunden hatten, um gemeinsam mit den Wanderern Kaffee zu trinken. Durch leckeren Kuchen und schmackhafte Schnittchen gestärkt, brach man um 16 Uhr zur zweiten Etappe auf und erreichte auf schönen Wegen – bergauf und bergab - um ca. 17 Uhr die 'Bergische Schweiz', um von hier aus mit dem Bus die Heimfahrt anzutreten.

In Neviges, wo sowieso umgestiegen werden musste, wurde mit den 'Fußkranken', die sich wieder dazugesellt hatten, das Altstadtfest besucht. Mit müden Beinen, doch frohgelant, stieg man dann später in den Bus um nach Hause zu fahren. Als es am Montag wie aus Kübeln goss, wurde es manchem erst so richtig bewusst, wie viel Glück wir am Sonntag mit dem Wetter hatten.

Mitgliederversammlung

Zu unserer ersten Mitgliederversammlung nach den Sommerferien hatte wir Friedrich Jansen, den Vorsitzenden des Langenberger Bürgervereins, in seiner Eigenschaft als Leiter des VHS-Arbeitskreises 'Alt-Langenberg' zu einem Dia-Vortrag über dieses Städtchen mit einer Altstadt, die weit über die Grenzen hinaus bekannt, eingeladen. Der Referent verstand es wohl wie kein anderer, Langenberg und seine Bewohner – früher und heute – mit viel Sachkenntnis und äußerst liebevoll zu schildern. Durch den Deilbach wurde Langenberg schon von alters her geteilt. Einmal verlief hier die Grenze zwischen Franken und Sachsen und zweitens verläuft hier die Grenze zwischen Rheinland und Westfalen.

Interessant war zu hören, dass selbst die Gerichtsbarkeit verschieden war, das heißt, dass die Urteile für ein gleiches Delikt zum Beispiel verschieden ausfielen. Wie auch in anderen Städtchen fielen in den 60er Jahren viele alte Häuser der Spitzhacke zum Opfer, aber wer wollte schon in diesen kleinen Häuschen mit mangelhaften bzw. fehlenden sanitären Einrichtungen leben? Die Sanierung wäre viel zu teuer geworden. Im kleinen Städtchen Langenberg waren früher zwölf Millionäre ansässig, die sehr viel für soziale Zwecke und für



Bürgerverein Oberstadt e.V. Velbert

Bericht Oktober 1993

Seite 2/2

die Bürger getan haben. So konnte z.B. im Jahre 1913 von Geheimrat Adalbert Colsmann und seiner Frau durch Schenkung eines Baukapitals in Höhe von 300.000 Reichsmark das Bürgerhaus gebaut werden, dass 1916 der Bürgerschaft übergeben wurde. Auf diesem Wege sei Friedrich Jansen nochmals herzlich gedankt.

Verschiedenstes

Nach Zusage der Straßenverkehrsbehörde soll der Bürgersteig auf der Friedrichstraße vor dem City-Park für die Passanten jetzt sicherer werden.

Neues Mitglied

Als neues Mitglied begrüßen wir Gerda Bertram. Wir denken, dass auch sie sich bei uns wohlfühlt.

Maria Luise Hochmuth